



Ausschreibung Brauneck XC 2021

Wie schon in den vergangenen Jahren, veranstalten wir auch heuer wieder den Brauneck XC von „unserem“ Hausberg Brauneck. Wie gehabt in 2 Teile gegliedert, einen klassischen XC Wettbewerb, bei dem die beiden besten Flüge jedes Piloten gewertet werden und der kniffligen noch immer ungelösten Aufgabe eines komplett geschlossenen mehr als 200km großen FAI Dreiecks. Es kann wahlweise in einer, oder auch in beiden Disziplinen teilgenommen werden.

1. Veranstalter:

Lenggrieser Gleitschirmflieger e.V.
Postfach 1213, 83661 Lenggries
E-Mail: mail@lenggrieser-gleitschirmflieger.de
Internet: <http://lenggrieser-gleitschirmflieger.de/BrauneckXC>

Vertretungsberechtigter Vorstand: Anton Kögl

2. Termine:

Vom 01. März 2021 bis einschließlich 15. September 2021

3. Auswertung:

Die Aufgaben werden geflogen und gewertet analog der Ausschreibung zum DHV-XC 2021. Es werden nur die Flüge gewertet, die vom Brauneck gestartet wurden.

Von allen eingereichten Flügen werden die zwei besten Flüge jedes Piloten gewertet. Der Teilnehmer mit der höchsten Gesamtpunktzahl ist Sieger des Brauneck-XC.

4. Schirmklassen:

Der Wettbewerb wird in einer Klasse gewertet mit folgenden Faktoren für die Gleitschirm Kategorien:

- Gleitschirme mit LTF 1 / A bekommen für ihre Punkte den Faktor 1
- Gleitschirme mit LTF 1-2, 2 / B und C bekommen für ihre Punkte den Faktor 0,9
- Gleitschirme mit LTF 2-3, 3 / D / CCC bekommen für ihre Punkte den Faktor 0,85

5. Preise:

Platz 1.-3. der Kategorie der 2 besten Flüge erhalten jeweils eine Medallie. Ebenso gibt es auch dieses Jahr wieder attraktive Sachpreise unserer Sponsoren zu gewinnen.

Ein Sonderpreis im Wert von 700€ + Pokal (Sponsoren: Stadt Lenggries und Alte Mulistation) wird für das erste geschlossene 200km FAI-Dreieck ausbezahlt.

Anmerkungen zum Sonderpreis:

- Der Begriff „geschlossen“ bedeutet eine Landung mit maximal 7km vom offiziellen Landeplatz der Brauneck-Bergbahn (47.673884, 11.557435).
- Wenn mehrere Piloten das Dreieck am gleichen Tag schließen, wird der Preis gleichmäßig verteilt.
- Wenn kein Pilot das Dreieck dieses Jahr schließt, wird der Preis auf das Folgejahr übertragen.

Die Preise werden nur an die Sieger und Platzierten persönlich ausgehändigt, eine Übergabe an Dritte ist nicht möglich. Ausnahme bei triftigen Gründen mit schriftlicher oder persönlicher Stellungnahme bei der Wettbewerbsleitung oder dem Veranstalter.

6. Teilnahme, Nenngeld und Dokumentation:

Teilnahmeberechtigt sind alle Piloten mit gültiger B-Lizenz. Alle am Brauneck gestarteten Flüge nehmen diesmal automatisch an der Wertung teil, eine gesonderte Anmeldung ist NICHT mehr nötig.

Die gesetzlichen Bestimmungen sind einzuhalten. Die Dokumentation erfolgt gemäß der DHV-XC-Dokumentations-Regelung (Trackaufzeichnung per GPS mit Höhendarstellung) .

Flüge können nur über Einreichung und Wertung im DHV-XC anerkannt werden. Die Einreichungsfrist beträgt maximal 2 Wochen.

7. Ergebnisse und Siegerehrung:

Die aktuellen Zwischen- und Endstände können im Internet unter www.dhv-xc.de abgefragt werden. (Wertungslisten – Vereinswertungen O-Z - Brauneck Cup)

Die Siegerehrung und Preisvergabe findet im Rahmen einer der Veranstaltung der Lenggrieser Gleitschirmflieger statt.

8. Ausschluss und Lufträume:

Bei Verstößen gegen die Ausschreibung und gegen flugrechtliche Bestimmungen, sowie bei grob unsportlichem Verhalten kann die Jury den Teilnehmer vom Wettbewerb ausschließen.

Flüge, mit Luftraumverletzungen kommen nicht zur Wertung.

9. Änderungsvorbehalt und Protest:

Änderungen der Ausschreibung, auch im laufenden Wettbewerb, durch den Veranstalter bleiben vorbehalten, müssen aber allen Teilnehmern in geeigneter Weise bekannt gegeben werden.

Jeder Teilnehmer kann innerhalb von 7 Tagen nach Bekanntgabe der Zwischen- und Endergebnisse, jedoch spätestens bis zum 30. September 2021, schriftlich beim Veranstalter Protest einlegen. Die Protestgebühr beträgt EUR 100,-. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

10. Haftung:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden der Teilnehmer oder Dritter. Jeder Pilot ist selbst für die Einhaltung aller luftrechtlichen Bestimmungen verantwortlich.

Besonderheiten: Wir bitten Euch, folgende Punkte ausdrücklich zu beachten:

- Alle Piloten müssen sich vor der Flugroutenwahl in Richtung Innsbruck insbesondere über die örtliche Bestimmungen und Lufträume (CTR und TMA LOWI, Segelfluggzonen) und Gefahren (z.B. Talwinde) informieren. Weitere Informationen z.B. bei <https://www.venetflieger.at>
- Während der Brutzeit der Uhu muss auf eine genügend große Abflughöhe am „kleine Lanzarote“ geachtet werden. (Beachten vor allem beim Rückflug) Mehr Informationen siehe: <https://www.lenggrieser-gleitschirmflieger.de/uhu>

Viel Erfolg und unfallfreie Flüge wünscht Euch

der Lenggrieser Gleitschirmflieger e.V.

